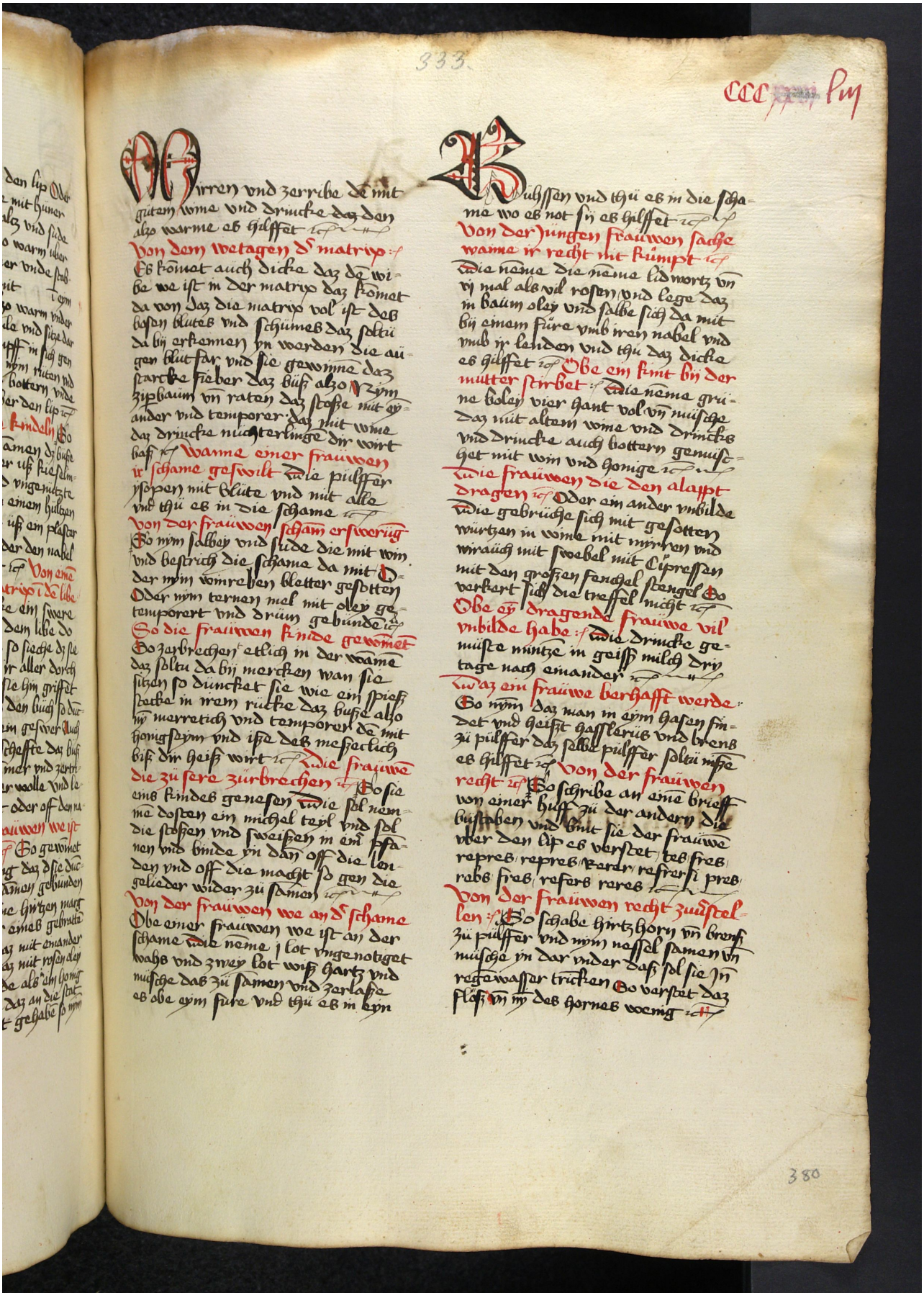
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



Wirren vnd zerribe de mit
gutem wine vnd drucke das den
also warme eb hilffet
Von dem wetagen d matrix
Es kömet auch dicke das de wi-
be we ist in der matrix das kömet
da von das die matrix vol ist des
besen blutes vnd schumes das soltu
da bi erkennen vn warden die aü-
gen blut sar vnd sie gewinne das
starcke fieber das büs also nim
zipbaum vn raten das stosse mit ey
ander vnd temperer das mit wine
das drucke nuchterlinge dr wirt
hass
Warme einer frauwen
ir schame geswilt
Die pulffer
yssopen mit blute vnd mit alle
vnd thü es in die schame
Von der frauwen scham erswerig
So nim salbey vnd siede die mit win
vnd bestrich die schame da mit O
der nim vomreben bletter gesotten
Oder nim ternay mel mit oley ge-
temperet vnd drüm gebünde
So die frauwen kinde gewomet
So zarbrechen etlich in der wame
das soltu da bi merckē wan sie
sitzen so dunckt sie wie ein spiess
durche in iren rücke das büch also
in merretich vnd temperet de mit
honigsem vnd isse des morgens
bis dz heiss wirt
Die frauwe
die zu sere zurbrechen
So sie
ems kindes genesen
die sol nem-
me dosten ein michal teyl vnd sol
die dosten vnd sweissen in ein tü-
chen vnd binde in dan off die len-
den vnd off die macht so gen die
gelider widder zu samen
Von der frauwen we an d schame
Obe einer frauwen we ist an der
schame
Die neme 1 lot ungenotiget
wahs vnd zwey lot wis hartz vnd
mische das zu samen vnd zerlasse
es obe eym fure vnd thü es in ein

Wulffen vnd thü es in die scha-
me wo es not sin es hilffet
Von der jungen frauwen sache
wame ir recht mit krumpt
Die neme die nesse lidwortz vn
vij mal als vil rosen vnd lege das
in baum oley vnd salbe sich da mit
bi einem fure vmb iren nabel vnd
vmb ir lenden vnd thu das dicke
es hilffet
Obe em kint bi der
mutter stirbet
Die neme grü-
ne boley vier hant vol vn müsche
das mit altem wine vnd drinckes
vnd drucke auch bottern genüs-
set mit win vnd honige
Die frauwen die den alapp
dragen
Oder ein ander vmbilde
Die gebrüche sich mit gesotten
wurtzen in wine mit mirrhen vnd
wirauch mit roebel mit Cipressen
mit den grossen fenchel stengel
verbert sich die treffel nicht
Obe es dragende frauwe vil
vmbilde habe
Die drucke ge-
müste müntze in geiss milch drij
tage nach einander
Wz ein frauwe berhafft werde
So nim das man in eim hasen fin-
det vnd heisst hasterius vnd brens
zu pülffer das selbe pülffer soltu nüs-
es hilffet
Von der frauwen
recht
So schribe an eine briefe
von einer hüff zu der andery die
buchstaben vnd bint sie der frauwe
vber den lip es verstet tes fres
repres repres terer refrer si pres
rabs fres refers rares
Von der frauwen recht zu ussel-
len
So schabe hirtzhorn vn brenn
zu pülffer vnd nim nessel samen vn
müsche yn dar vnder das sol sie yn
regenwasser trincken So verstet das
fleisch in yr des hornes woemg